

Dauthendey, Max: Ich erwachte heute voll Gram im Morgen (1892)

1 Ich erwachte heute voll Gram im Morgen,
2 Als müßte ich dich für immer vermissen,
3 Und sah dein Gesicht verdunkelt im Kissen,
4 Als wärst du zu Erde geworden vor Sorgen,
5 Als wärst du weit fort jetzt und wohlgeborgen.
6 Dein stilles Gesicht auf den Kissen dort,
7 Das schwieg und schwieg sich stets weiter fort.
8 Und ich meinte, es käme nie mehr zu mir hin,
9 Auch nicht wenn ich Erde geworden bin.

(Textopus: Ich erwachte heute voll Gram im Morgen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/261>)